

Informationen

Anmeldung

Anmeldung bitte bis 14 Tage vor Seminarbeginn per Mail an: arbeitswelt@ekkw.de

Evangelische Kirche von Kurhessen-Waldeck
Referat Wirtschaft-Arbeit-Soziales
Wilhelmshöher Allee 330
34131 Kassel
fon: 0561 9378-354
www.arbeitswelt-ekkw.de

Die Teilnehmerinnenzahl ist auf 15 begrenzt, Platzvergabe erfolgt nach Eingang der Anmeldungen.

Infos

Ute Göpel, Mail: ute.goepel@ekkw.de
Tel.: 0170 2055610
Susanne Jakubczyk
Mail: susanne.jakubczyk@ekkw.de
Tel.: 0561 28760-23

Datum

10./11. November 2017
Freitag 15 Uhr, bis Samstag 17 Uhr

Kosten

150,- Euro für Seminaregebühr, Übernachtung im EZ und Verpflegung. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung und ca. zwei Wochen vor Seminarbeginn eine Teilnahmebestätigung und Rechnung.

Erstattung des Teilnahmebeitrages bei Absage: bis eine Woche vor Termin 50 % des Rechnungsbetrages, bei späterer Abmeldung keine Erstattung.

Ort

Diakonisches Aus- und Fortbildungszentrum
Gesundbrunnen 12, 34369 Hofgeismar
www.dafz-online.de



Frauen in Führung



Es gibt Augenblicke, in denen eine Rose wichtiger ist als ein Stück Brot. (Rainer Maria Rilke)

„Haste Worte“

Lyrik entdecken und

ins (Arbeits-)Leben bringen

Workshop für Frauen

10./11. November 2017

evangelisches

forum

kassel

**EVANGELISCHE KIRCHE**
VON KURHESSEN-WALDECK
REFERAT WIRTSCHAFT-ARBEIT-SOZIALES



„Haste Worte“

Lyrik entdecken und ins (Arbeits-)Leben bringen

Gedichte sind voller Metaphern und bieten einen Schatz an verdichteter Lebenserfahrung. Durch die Kraft der Worte geben sie dem Leben und dem Erlebtem Glanz, Tiefe und Sinnhaftigkeit.

Gedichte können die persönliche Sprache kreativer, authentischer und interessanter gestalten. Eine metaphernreiche Sprache macht uns unverwechselbar und regt völlig neues Denken und Empfinden an. Der Umgang mit Poesie kann uns im Privaten, wie im Berufsleben neue Räume eröffnen.

In diesem Workshop geht es um Ausprobieren in vertrauensvoller Atmosphäre darum die Lust an Gedichten und dem eigenen Vortrag (wieder) zu entdecken.

- Poesie in meinem (Arbeits-)Leben Raum geben
- (M)ein Gedicht finden und vortragen
- Selbst ein kleines Gedicht schreiben
- Körper- und Atemübungen

Was in den Zeilen sozusagen „eingefroren“ oder „geronnen“ ist, kann der vom Atem des Dichter geführte Atem des Lesers wieder auftauen und auf seine eigene, einmalige Weise, für sich erneut ins Fließen bringen. (Hilde Domin)

Anregungen und Themen der Teilnehmerinnen werden in den Seminaren gerne aufgenommen.

Referentinnen



Gesa Hartmann

... hat sich nach Abschluss des Lehramtsstudiums für die Schauspielerei entschieden und arbeitet als freie Schauspielerin und Dozentin für Sprecherziehung und Sprachgestaltung an der Berliner Schauspielschule für Film und Fernsehen „Starter“. Davor war sie an Theatern in mehreren deutschen Großstädten engagiert.



Dagmar Schätzle

... hat ein abgeschlossenes Lehramtsstudium mit Schwerpunkt Spiel- und Theaterpädagogik. Außerdem ist sie Atemtherapeutin nach Middendorf. In eigener Praxis begleitet sie Menschen im gesundheitlich-seelischen Präventionsbereich mit Fokus auf Atem und Kontemplation.

Gesa Hartmann und Dagmar Schätzle leben beide mit ihren Familien in Berlin und begeistern in ihren Seminaren mit Esprit und Einfühlungsvermögen wie mit Kompetenz und Kreativität.

Verantwortliche



Ute Göpel

Fachreferentin im Referat Wirtschaft-Arbeit-Soziales der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck



Susanne Jakubczyk

Kunsthistorikerin und Pädagogische Mitarbeiterin im Evangelischen Forum Kassel